

BESCHLUSSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: B 18/0332
21 - Buchhaltung			Datum: 08.08.2018
Bearb.:	Freter, Anke	Tel.: 349	öffentlich
Az.:			

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Hauptausschuss Stadtvertretung	27.08.2018 18.09.2018	Vorberatung Entscheidung

Jahresabschluss 2014

Beschlussvorschlag

Der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes zum Jahresabschluss 2014 wird zur Kenntnis genommen.

Die Stadtvertretung beschließt nach § 95 n Abs. 3 der Gemeindeordnung den Jahresabschluss 2014.

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von € € 1.424.808,16 wird nach § 26 Abs. 3 GemHVO-Doppik durch Umbuchung aus Mitteln der Ergebnisrücklage ausgeglichen.

Sachverhalt

Nach § 95 n Abs. 3 der Gemeindeordnung ist nach Abschluss der Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt der Jahresabschluss und der Lagebericht mit dem Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes der Gemeindevertretung zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes zum Jahresabschluss 2014 wurde am 06.08.2018 erstellt. Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2014 und der Lagebericht wurden in seiner endgültigen Fassung dem Rechnungsprüfungsamt am 19.02.2018 zur Prüfung vorgelegt. Nach § 95 n Abs. 3 der Gemeindeordnung beschließt die Gemeindevertretung über den Jahresabschluss.

Das Jahr 2014 schließt in der Ergebnisrechnung mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von € 1.424.808,16 ab. Ein Jahresfehlbetrag soll nach § 26 Abs. 3 der Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik (GemHVO) durch Umbuchung aus Mitteln der Ergebnisrücklage ausgeglichen werden.

Die Ergebnisrücklage soll nach § 25 Abs. 3 mindestens 10 % der Allgemeinen Rücklage betragen. In der Bilanz zum 31.12.2014 bleibt die Ergebnisrücklage somit weiterhin unter 10 % der Allgemeinen Rücklage.

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeisterin
-------------------	-----------------------	---------------	--	---------------------	---------------------

In der Finanzrechnung wurde im Jahr 2014 ein Finanzmittelüberschuss in Höhe von € 9.287.806,51 erzielt, sodass ein Bestand an liquiden Mitteln in Höhe von € 13.956.113,02 in der Finanzrechnung ausgewiesen wird.

Der Bilanzwert hat sich gegenüber der Bilanz des Vorjahres um 16,0 Mio. € auf 606,2 Mio. € erhöht.

Anlagen:

Jahresabschluss 2014
Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes